

Workshop "Erstellung von Datenmanagementplänen und DMP Tools in der NFDI", 2. März 2021

NFDI Neuroscience und RDMO an der LMU München

Dr. Martin Spenger
Universitätsbibliothek der LMU München



Herausforderung in der Neurowissenschaft: Heterogenität von Methoden und Daten

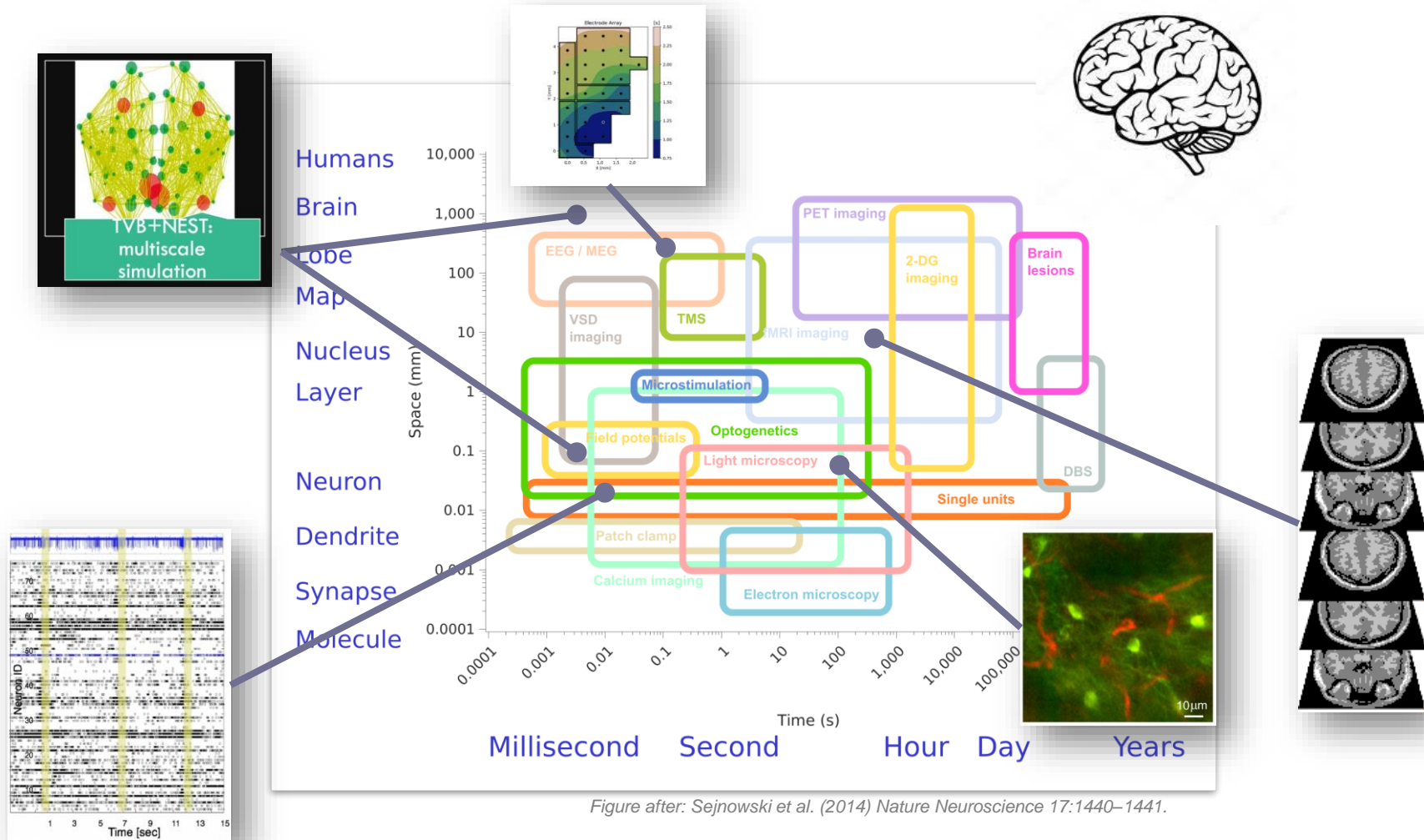
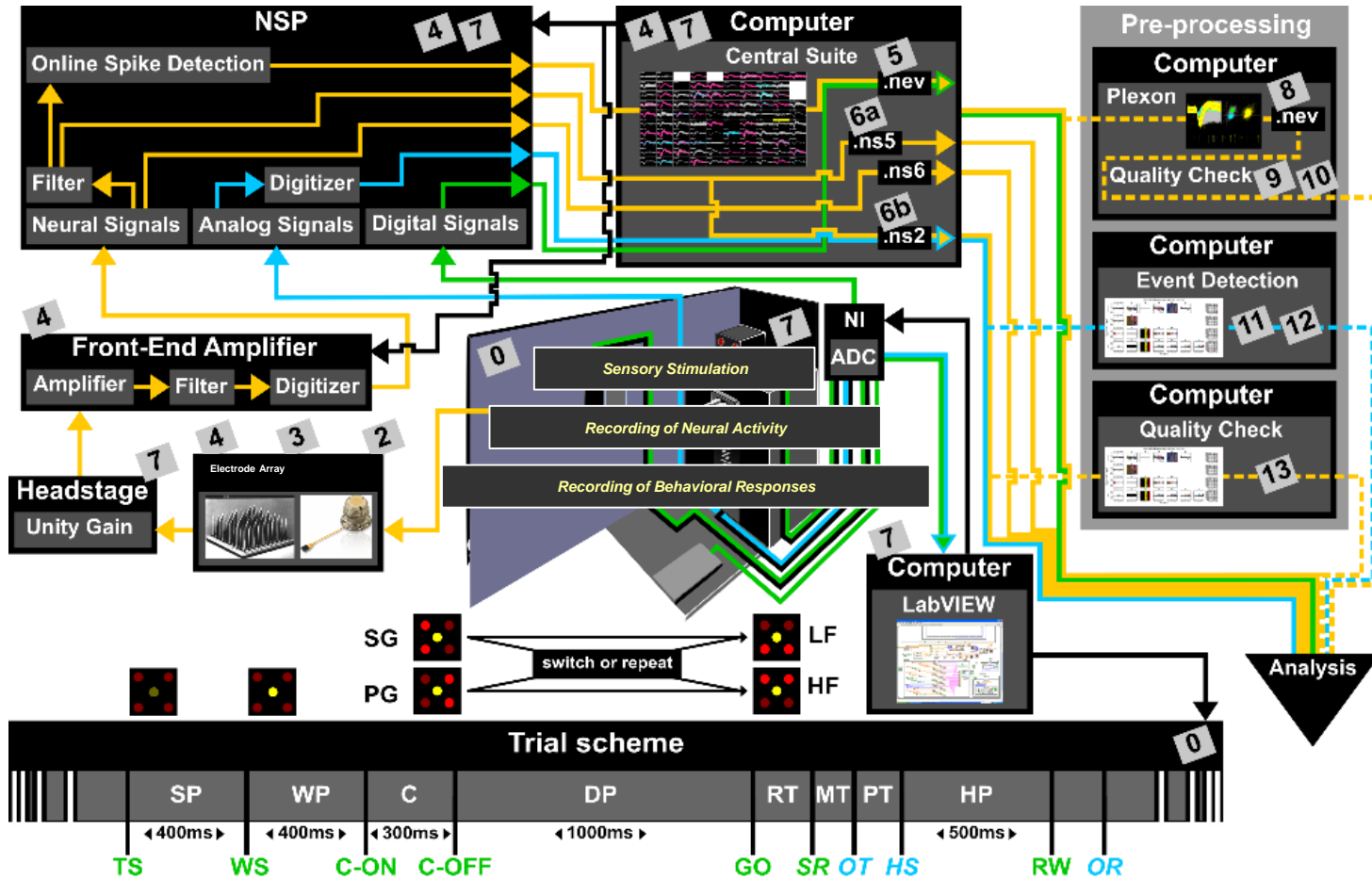


Figure after: Sejnowski et al. (2014) Nature Neuroscience 17:1440–1441.

Herausforderungen in der Neurowissenschaft: Komplexität von Daten- und Metadaten-Workflows



Complex data and metadata flow in an electrophysiology setup
 modified from Zehl et al. (2016) *Front Neuroinf.* 10, 26, Brochier et al. (2018) *Sci Data* 5, 180055

NFDI Neuroscience Community

- Community-Netzwerk von wissenschaftlichen Arbeitsgruppen, Institutionen und Infrastrukturanbietern
- Vernetzt die Communities etablierter Fachgesellschaften (Bernstein Netzwerk, NWG, DGKN)
- Enge Verbindungen zu internationalen Initiativen in Neurowissenschaft und Neuroinformatik (INCF, HBP, BRAIN Initiative, ...)

The map displays the NFDI Neuroscience Community network across Germany. Key member institutions and their logos are:

- Neurowissenschaftliche Gesellschaft** (Logo: stylized 'n')
- Bernstein Netzwerk Computational Neuroscience** (Logo: blue dots)
- DGKN** (Logo: teal heart rate line) - Deutsche Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und Funktionelle Bildgebung
- Fraunhofer MEVIS** (Logo: green squares)
- Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf** (Logo: circular seal)
- CHARITÉ** (Logo: circular seal)
- cbbs** (Logo: globe) - Center for Combinatorial Brain Sciences
- bcn berlin** (Logo: blue dots)
- cni** (Logo: colorful triangle) - combinatorial neuroimaging
- Magdeburg** (Logo: circular seal) - OTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG
- Göttingen** (Logo: blue dots)
- GWGD** (Logo: blue squares) - Göttinger Wissenschaftszentrum für Geisteswissenschaften
- LIN** (Logo: circular seal) - LEIBNIZ-INSTITUT FÜR NEUROBIOLOGIE MÄGDEBURG
- DPZ** (Logo: green circle)
- Düsseldorf** (Logo: blue dots)
- JÜLICH** (Logo: blue circle) - Forschungszentrum
- Aachen** (Logo: blue dots)
- RWTH AACHEN** (Logo: blue squares) - RWTH AACHEN UNIVERSITY
- CIPMM** (Logo: blue squares) - Center for Integrative Physiology and Molecular Medicine
- Mannheim** (Logo: blue dots)
- zst** (Logo: blue circle) - Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
- UK** (Logo: blue circle) - Universitätsklinikum
- Homburg** (Logo: blue dots)
- G-Node** (Logo: blue dots)
- Freiburg** (Logo: blue dots)
- bcos** (Logo: blue dots) - Brain Connectome Observatory
- LMU** (Logo: green squares) - LEIBNIZ UNIVERSITÄT MÜNCHEN
- München** (Logo: blue dots)
- bcn münchen** (Logo: blue dots)

International partners and initiatives shown on the right:

- incf** (Logo: stylized 'i')
- NIH** (Logo: blue arrow) - National Institutes of Health
- BRAIN INITIATIVE** (Logo: blue globe) - BRAIN RESEARCH THROUGH ADVANCING INNOVATIVE NEUROTECHNOLOGIES
- Brain/MINDS** (Logo: blue waves)
- IBI** (Logo: blue square) - INTERNATIONAL BRAIN INITIATIVE
- HBP** (Logo: colorful cube)
- FENS** (Logo: blue square) - Federation of European Neuroscience Societies
- SfN** (Logo: blue square) - SOCIETY for NEUROSCIENCE

Additional elements include a world map, a smaller map of Germany with colored dots indicating regional nodes, and the website neuroschools-germany.com.

NFDI Neuroscience Strategie

- Koordinierter Bottom-up-Prozess zum Aufbau eines Community-Netzwerks von Forschenden mit Fachkenntnissen und Werkzeugen für ein kompetentes Forschungsdatenmanagement.
- Entwicklung praxisorientierter Lösungen für die Umsetzung bei Datenmanagement-Workflows – von der Datenerfassung bis zur Veröffentlichung und Nachnutzung.
- Unterstützung des Forschungsdatenmanagements in Verbundprojekten (SFB, Forschungsgruppen etc.), einschließlich der Entwicklung von Datenmanagementplänen.
- Mehr Informationen: <https://www.nfdi-neuro.de/>

Datenmanagementpläne in den Neurowissenschaften

- bisher noch keine formalen Vorgaben für die Neurowissenschaften bei der Erstellung von DMPs
- DFG: Fachkollegium 206 Neurowissenschaften
- Auswahl-Möglichkeit in Fragenkatalog „RDMO“:

UB RDMO (University Library LMU) Management Admin Sprache

Allgemein / Disziplin

Welcher Disziplin / welchen Disziplinen ist das Projekt zuzuordnen?

Die Liste der Disziplinen entspricht der [Fachsystematik der Deutschen Forschungsgemeinschaft \(DFG\)](#).

Bitte nutzen Sie für die Forschungsdisziplinen jeweils eine eigene Zeile. Sie können weitere Forschungsdisziplinen mit dem grünen Button hinzufügen und mit dem blauen Kreuz (x) entfernen.

Lebenswissenschaften / Neurowissenschaft x

Lebenswissenschaften / Medizin

Lebenswissenschaften / Neurowissenschaft

Lebenswissenschaften / Agrar-, Forstwissenschaften, Gartenbau und Tiermedizin


Übersicht

Project: RDMO (Test)
Catalog: RDMO

Fortschritt

Navigation

Research Data Management Organiser (RDMO)



ERC OPEN RESEARCH DATA MANAGEMENT PLAN (DMP)

European Research Council
Established by the European Commission


Project Acronym: _____ Project Number: _____

Template for the ERC Open Research Data Management Plan (DMP). The following sections should describe how you plan to make the project data Findable, Accessible, Interoperable and Reusable (FAIR). Each of the following five issues should be addressed in a section appropriate to the project.

SUMMARY (dataset reference and name and formats)

1. MAKING DATA FINDABLE (dataset description: metadata, persistent and unique identifiers e.g., DOI)

2. MAKING DATA OPENLY ACCESSIBLE (which data will be made openly available and if some datasets remain closed, the reasons for not giving access; where the data and associated metadata, documentation and code are deposited (repository); how the data can be accessed (are relevant software tools/methods provided?))



Page 3 of 5



UB RDMO (University Library LMU) Management Admin Sprache rdm_o_su

Fragebogen für Projekt *Test 10.01*

Projekt / Allgemeine Informationen

Bitte fügen Sie zunächst einen hauptverantwortlichen Wissenschaftler oder eine hauptverantwortliche Wissenschaftlerin (PI) über den grünen Knopf hinzu.

Bitte füllen Sie das Formular für Jeden PI aus. Die verschiedenen PI werden eventuell in späteren Fragen wieder verwendet. Sie können einen neuen PI mit dem grünen Knopf hinzufügen. Bereits angelegte PI können mit den Knöpfen oben rechts bearbeitet oder wieder entfernt werden.

Projektleiter

Name der Projektleiterin / des Projektleiters (PI)
Beispielsweise: "Noether".

Vorname(n) des PI:
Geben Sie die Vornamen am besten ohne Trennzeichen an, beispielsweise: "Amalie Emmy".

Affiliation:
Falls die hauptverantwortliche Wissenschaftlerin oder der hauptverantwortliche Wissenschaftler Mitglied mehrerer Forschungsorganisationen ist, kann für jede Angabe eine eigene Zeile verwendet werden.

E-Mail-Adresse:

ORCID:
Die ORCID (Open Researcher and Contributor ID) ist eine eindeutige Identifikationsnummer für Forschende. Mit einer ORCID lassen sich beispielsweise Aufsätze einfach der richtigen Wissenschaftlerin oder dem richtigen Wissenschaftler zuordnen.

Kontaktperson für daten-bezogene Fragen?
 Ja Nein

Fortschritt

Navigation

Bitte beachten Sie das durch die Benutzung der Navigation unsichere Eingaben verworfen werden.

Zur vorherigen Frage springen
Zur nächsten Frage springen
Zurück zum Projekt

Übersicht

Projekt
Allgemeine Informationen
Zusammenfassung der Daten
FAIR-Prinzipien
Benötigte Ressourcen
Datensicherheit
Ethische Aspekte
Sonstiges

Kommentar
Diese Seite wurde mit RDMO erstellt.
Projekt RDMO
RDMO ist veröffentlicht auf:
<https://github.com/rdmorganiser/rdmo>

Kontakt
Adresse
Ludwig-Maximilians-Universität München
Universitätsbibliothek
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München

Impressum
Telefon: +49 (0) 89 / 2180 - 0
Kontakt: Poststelle@Verwaltung.Uni-Muenchen.de
Zur UB-Webseite:
<https://www.ub.uni-muenchen.de/index.html>

Research Data Management Organiser (RDMO)

- DFG-Förderung bis Herbst 2020
- ab Herbst 2020 Weiterführung als Arbeitsgemeinschaft
- Projekt wird seit 2015 von DFG-gefördert
- lokale Installation möglich
- Anpassung an institutionelles Umfeld (z. B. Corporate Design)
- große und aktive Community
- einfacher Austausch der Fragenkataloge

RDMO an der Universitätsbibliothek der LMU München

UB RDMO (University Library LMU) Sprache - Anmelden

RDMO

Ein Werkzeug zur Planung, Umsetzung und der Verwaltung des Forschungsdatenmanagements

Willkommen zur RDMO-Instanz der Ludwig-Maximilians-Universität München

Dieser Dienst wird von der Universitätsbibliothek der LMU bereitgestellt und soll dabei helfen, die strukturierte Planung, Umsetzung und Verwaltung der Daten in einem wissenschaftlichen Projekt zu unterstützen. Zusätzlich sollen die gesammelten Informationen in textueller Form für Anforderungen von Förderern oder für Berichte ausgearbeitet sein.

Mehr Informationen zum Forschungsdatenmanagement finden Sie auf der Webseite der Universitätsbibliothek: [Bereich Forschungsdatenmanagement](#).

Anmelden

Benutzername

Passwort

Angemeldet bleiben

Anmelden

Falls Sie noch kein Benutzerkonto haben, registrieren Sie sich bitte zunächst.

Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben und es zurücksetzen wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Sie können sich auch mit einem der folgenden Accounts anmelden:

SIGN IN with ORCID iD

Kommentar

Diese Seite wurde mit RDMO erstellt.

Projekt RDMO

RDMO ist veröffentlicht auf:
<https://github.com/rdmorganiser/rdmo>

Kontakt

Ludwig-Maximilians-Universität München
Universitätsbibliothek
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München

Impressum

Telefon: +49 (0) 89 / 2180 - 5916
Kontakt: forschungsdaten@ub.uni-muenchen.de
Zur UB-Webseite:
<https://www.ub.uni-muenchen.de/index.html>

RDMO an der Universitätsbibliothek der LMU München

- im Rahmen des Projekts „eHumanities – interdisziplinär“ wurden durch Projektpartner (UB der FAU Erlangen-Nürnberg) diverse DMP-Tools evaluiert
-> Entscheidung für Einsatz von RDMO.
- seit November 2020 an der LMU München im Produktivbetrieb:
<https://rdmo.ub.uni-muenchen.de/>-> erste Rückmeldung von Nutzenden positiv.
- UB der LMU wird sich mit Memorandum of Understanding (MoU) und Teilnahme an der Arbeitsgemeinschaft beteiligen.
- Bisher verfügbare Fragenkataloge:
 - RDMO
 - Horizon2020
 - DFG Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

RDMO und NFDI Neuroscience

- Bereitstellung und technische Pflege der RDMO-Plattform erfolgt durch Universitätsbibliothek der LMU.
- Kooperationen zwischen Infrastruktureinrichtungen und Forschenden („Data Stewards“) wird gefördert.
- Ausarbeitung von fachspezifischen Fragekatalogen.
- Orientierung an Vorgaben von Forschungsförderern.
- Integration von RDMO in FDM-(Beratungs-)Workflows.

Ausblick

- Workflows für Publikation von DMPs.
- Nachnutzung bereits verfügbarer RDMO-Features in FDM-Workflows (z. B. DataCite Import-/Export-Funktion) und Verbindung mit weiteren forschungsunterstützenden Tools (z. B. G-Node GIN Repository, DataCite Best Practice Guide, DataCite Metadata Generator).
- DMPs als Bestandteil der Lehre um Data Literacy zu fördern.
- Verwendung und Einbindung von PID-Systemen (z. B. DOI, ORCID, ROR)
- Erstellen von (NFDI-)spezifischen Ansichten.

Kontakt:

- NFDI Neurowissenschaften:

Thomas Wachtler: wachtler@bio.lmu.de

NFDI Neuro: info@nfdi-neuro.de

- UB der LMU:

Martin Spenger: martin.spenger@ub.uni-muenchen.de

FDM-Beratung: forschungsdaten@ub.uni-muenchen.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.